

Leistungsbeschreibung (LB) für aonPur Produkte (LB aonPur)

Diese Leistungsbeschreibung gilt ab 2. Juli 2007. Die am 31. Oktober 2006 veröffentlichte LB aonPur wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr angewendet.

Die Telekom Austria erbringt im Rahmen ihrer technischen und betrieblichen Möglichkeiten aonPur Produkte nach den Bestimmungen des Telekommunikationsgesetzes (TKG 2003), den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für aon-Produkte in der jeweils geltenden Fassung, sowie nach den maßgeblichen Leistungsbeschreibungen und Entgeltbestimmungen, in der jeweils geltenden Fassung, insoweit hier keine von diesen abweichende oder ergänzende Regelungen getroffen werden, samt allfälligen schriftlichen Individualvereinbarungen.

Für die DSL Zugangsleistung gelten die AGB Online-DSL samt dazugehöriger Leistungsbeschreibung (LB) und Entgeltbestimmungen (EB) in der jeweils geltenden Fassung.

Allgemeines

Die Leistungen sind nur entsprechend den Netzgegebenheiten und -ausbaumöglichkeiten der Telekom Austria verfügbar.

Sofern in dieser Leistungsbeschreibung von einer Breitband-Installation von Telekom Austria gesprochen wird, so gilt der Account und/oder ein optionales Zusatzpaket als funktionstüchtig hergestellt, sobald anlässlich der Installation beim Kunden vor Ort der Einstieg auf eine Test WebSite mittels eines Testaccounts gelingt. Eine Konfiguration des Internet-Accounts am Endgerät (PC/Laptop) des Kunden ist kostenpflichtig (PC-Konfiguration; Verrechnung nach Aufwand) und nicht Bestandteil der Breitband-Installation.

Hinweise: Da dem Kunden in seine standardisierte Mailbox (aon.kundennummer@aon.at), vonseiten der Telekom Austria u.a. rechtlich bedeutsame Erklärungen oder sonstige Informationen übermittelt werden können (siehe Punkt 21 (3) AGB aon), ist es daher im eigenen Interesse des Kunden gelegen, diese Mailbox einzurichten und auch entsprechend abzufragen.

Sofern in der gegenständlichen Leistungsbeschreibung von einem Datentransfer gesprochen wird, so ist darunter sowohl der „Download“ als auch der „Upload“ zu verstehen. Als Download wird grundsätzlich die Datenübertragung bei einer Internetverbindung von einem Server/PC auf das lokale Endgerät (PC oder Laptop) des Kunden verstanden, unabhängig davon ob die Daten auf dem Endgerät des Kunden abgespeichert werden, oder nicht. Diese Datenübertragung beinhaltet auch jene Daten, die der Server an das Endgerät des Kunden zwecks Aufrechterhaltung der Internetverbindung sendet (Protokolldaten). Unter Upload fallen grundsätzlich jene Daten und Dateien, die der Kunde bei einer Internetverbindung an den Server bzw. Host, wie z.B. Versand von E-Mails (inklusive Anhänge) oder beim Erstellen bzw. Bearbeiten von Homepages, sendet. Für die Berechnung und Verrechnung des Datentransfers wird bei allen aonPur Internet ADSL-Accounts der Down- und Upload herangezogen.

Die Anschaltung eines kundenseitig betriebenen Servers (wie zum Beispiel Web-, Mail-, oder Proxyserver etc.) ist nicht zulässig. Session Time Outs erfolgen grundsätzlich alle 8 Stunden.

Auf einer entbündelten Teilnehmeranschlussanleitung ist eine Herstellung eines aonPur Internet ADSL-Accounts nicht möglich.

Eine Inanspruchnahme von Sprachtelefonieleistungen (mittels POTS/ISDN) und eine Dial-In Einwahl über die für den aonPur Internet ADSL-Account genutzte Anschlussleitung sind nicht möglich.

I. aonPur Internet ADSL-Account

1. aonPur 5000

aonPur 5000 beinhaltet den zeitlich unlimitierten, auf dem nachfolgend beschriebenen Fair Use Prinzip basierenden Zugang (Internet ADSL Account) mittels dynamischer IP Adressierung zum weltweiten Internet, inkl. 5 Mailboxen mit 25 Alias Adressen (Mailspace pro Mailbox 20 MB) und der Möglichkeit, eine Personal Homepage im Membersbereich (max. 20 MB Webspace) einzurichten.

Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine maximale Datenübertragungskapazität von bis zu 1024 Kbit/s downstream und von bis zu 256 Kbit/s upstream auf der Anschlussleitung zur Verfügung.

Fair Use Prinzip: Um Gerechtigkeit bei der Aufteilung der Ressourcen unter den Kunden sicherzustellen, geht die Telekom Austria bei aonPur 5000 von einem Datentransfer von 5000 MegaByte/Kalendermonat aus. Bei Erreichen dieses definierten Grenzwertes wird der Kunde per E-Mail an seine standardisiert eingerichtete E-Mail Adresse (aon.kundennummer@aon.at) aufgefordert, seinen Datentransfer zu mäßigen. Sollte der Kunde dieser Aufforderung nicht entsprechend nachkommen, behält sich die Telekom Austria das Recht vor, den Account des Kunden ohne weitere Ankündigung für den restlichen Kalendermonat zu sperren und erst ab dem ersten Tag des Folgemonats wieder freizuschalten.

Der auf dem Fair Use Prinzip basierende, im monatlichen Provider-Grundentgelt inkludierte Datentransfer versteht sich jeweils pro Kalendermonat. Ein nach Ablauf des jeweiligen Kalendermonats gegebenenfalls unverbrauchter Datentransfer verfällt automatisch und kann weder auf das Folgemonat noch auf Dritte übertragen werden.

Optional können auch etwaige Zusatzpakete (z.B. aonVirenchecker) gemäß den dafür jeweils geltenden LB und EB bestellt werden.

2. aonPur

aonPur beinhaltet den zeitlich unlimitierten, auf dem nachfolgend beschriebenen Fair Use Prinzip basierenden Zugang (Internet ADSL Account) mittels dynamischer IP Adressierung zum weltweiten Internet, inkl. 5 Mailboxen mit 25 Alias Adressen (Mailspace pro Mailbox 20 MB) und der Möglichkeit, eine Personal Homepage im Membersbereich (max. 20 MB Webspace) einzurichten.

Für den Zugang zum weltweiten Internet steht eine maximale Datenübertragungskapazität von bis zu 2048 Kbit/s downstream und von bis zu 384¹ Kbit/s upstream auf der Anschlussleitung zur Verfügung.

¹ sofern aus technisch/betrieblichen Gründen erforderlich, kann der downstream auch lediglich max. bis 1280 Kbit/s und der upstream auch lediglich max. bis zu 128 Kbit/s betragen.

Fair Use Prinzip: Um Gerechtigkeit bei der Aufteilung der Ressourcen unter den Kunden sicherzustellen, geht die Telekom Austria bei aonPur von einem Datentransfer von 20 Gigabyte/Kalendermonat aus. Bei Erreichen dieses definierten Grenzwertes wird der Kunde per E-Mail an seine standardisiert eingerichtete E-Mail Adresse (aon.kundennummer@aon.at) aufgefordert, seinen Datentransfer zu mäßigen. Sollte der Kunde dieser Aufforderung nicht entsprechend nachkommen, behält sich die Telekom Austria das Recht vor, den Account des Kunden ohne weitere Ankündigung für den restlichen Kalendermonat zu sperren und erst ab dem ersten Tag des Folgemonats wieder freizuschalten.

Der auf dem Fair Use Prinzip basierende, im monatlichen Provider-Grundentgelt inkludierte Datentransfer versteht sich jeweils pro Kalendermonat. Ein nach Ablauf des jeweiligen Kalendermonats gegebenenfalls unverbrauchter Datentransfer verfällt automatisch und kann weder auf das Folgemonat noch auf Dritte übertragen werden.

Optional können auch etwaige Zusatzpakete (z.B. aonVirenchecker) gemäß den dafür jeweils geltenden LB und EB bestellt werden.

I.1 Herstellung eines aonPur Internet ADSL-Accounts

Eine Herstellung ist wahlweise je nach Voraussetzungen wie folgt möglich:

- **Neuherstellung** einer eigenen Anschlussleitung für einen aonPur-Internet ADSL Account mit Breitband-Installation von Telekom Austria.
- **Herstellung** eines aonPur Internet ADSL-Accounts auf einer beim Kunden bereits bestehenden Telefonanschlussleitung (ohne bereits bestehende ADSL Zugangsleistung) der Telekom Austria. Dabei kann zwischen Herstellung mit Breitband-Installation von Telekom Austria oder Selbstinstallation gewählt werden. Bei einem bereits bestehenden ISDN-Basisanschluss oder einem bereits bestehenden herkömmlichen Telefonanschluss (POTS mit Durchwahl/Zählübertragung) ist keine Selbstinstallation möglich.
- **Umstellung** einer bereits beim Kunden bestehenden Telefonanschlussleitung mit bereits bestehender ADSL Zugangsleistung der Telekom Austria auf einen aonPur Internet ADSL-Account.

Wichtige Hinweise: Bei Realisierung eines aonPur Internet ADSL-Accounts auf einer beim Kunden bereits bestehenden Telefonanschlussleitung (mit oder ohne ADSL Zugangsleistung) der Telekom Austria gelten mit dem Zeitpunkt der Herstellung oder Umstellung bestehende Verträge des Kunden mit der Telekom Austria betreffend der gegenständlichen Telefonanschlussleitung und damit unmittelbar im Zusammenhang stehender Leistungen (wie Sprachtelefonie und -tarifoptionen (z.B. TikTak Privat, Standardtarif), Internetdienste (z.B. aonSpeed, Business Internet Access Produkte) und ADSL Zugangsleistung) als ~~einvernehmlich~~ beendet, wobei es - je nach vereinbarten Vertragsbedingungen - bei Vorhandensein einer Vertragsbindung (z.B. Mindestvertragsdauer) zu etwaigen Verrechnungen von Restentgelten (unter Berücksichtigung von Kündigungsfristen) kommen kann.

II. Modemwechsel

Gegen Entrichtung eines einmaligen Entgelts (gemäß den Entgeltbestimmungen aonPur ist auf Kundenwunsch ein Modemwechsel eines Ethernet Modems gegen ein USB Modem bzw. umgekehrt möglich. Der Modemwechsel wird von seiten der Telekom Austria beim Kunden vor Ort durchgeführt. Eine Selbstinstallation ist nicht möglich.